

Das kleine Mädchen

von Anna Siebert (11.Jg.)

Du darfst nicht zurückblicken.
Sonst fällst du.
Du fällst für lange Zeit in ein tiefes Loch.
Und kannst nicht hinaus, obwohl du so gerne möchtest.
Keiner hilft dir.
Jeder geht an deinem Loch vorbei.
Selber schuld, sagen die einen.
Was geht mich das an?, die anderen.

Auf sie ist kein Verlass.
Sie helfen dir nicht.
Deine Freunde kommen vorbei.
Und gehen wieder.
Sie tun, als kannten sie dich nie.
Du rufst verzweifelt.
Keiner hört dich.
Die, die dich hören, verschließen dein Loch.
Du gibst auf.

Doch dann hörst du Schritte.
Ein Lichtstrahl blendet dich und du guckst hoch.
Ein kleines Kind steht oben.
Es lacht dich an.
Du schöpfst wieder Hoffnung.
Und dann rennt es weg.
Du fängst an zu weinen.
Doch wieder hörst du ein Geräusch.
Aber du guckst nicht hoch.

Etwas stößt leicht an deinen Kopf.
Du schaust nun doch auf.
Über dir hängt eine Strickleiter.
Am unteren Ende hockst du.
Oben ist das kleine Mädchen.
Es lächelt dich an und lacht.
Du kletterst hoch.
Das Mädchen umarmt dich und fragt:
Spielst du mit mir?
Du sagst Ja.
Und lachst.

Wer ist das Mädchen?